



## Kirchen



## Evangelische Kirchengemeinde



Evang. Pfarramt, Kirchstr. 6, Pfarrer Stefan Taut,  
mobil erreichbar: Telefonnummer (01 77) 6 59 88 50

### Pfarramtssekretärin:

Birgit Weinmann, Telefonnummer (0 74 52) 79 08 70,  
Fax 790850

### Öffnungszeiten Pfarramt:

Di. und Mi.: von 8.30 bis 12.30 Uhr.

E-Mail: pfarramt.moetzingen@elkw.de

### Wochenspruch:

**Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.**

**Johannes 10,11a.27-28a**

### Samstag, 30. April 2022

16.00 Uhr Kirche Kunterbunt im Gemeindehaus  
„Willkommen, hier schmeißt dich keiner raus!“  
ist das Thema

### Sonntag, 1. Mai 2022

9.40 Gebet für die Gemeinde  
10.00 Gottesdienst, Pfr. S. Taut, mit Abendmahl für alle  
YouTube: „Evangelisch Mötzingen Baisingen“  
Opfer für Kirchenrenovierung

### Montag, 2. Mai 2022

20.00 Uhr Chor joYce

### Dienstag, 3. Mai 2022

Die Krabbelgruppe findet zur Zeit nicht statt.

### Mittwoch, 4. Mai 2022

15.00 Konfirmanden treffen sich im Gemeindehaus.

### Donnerstag, 5. Mai 2022

17.30 Mädchenjungschar im Gemeindehaus  
20.00 Posaunenchor im Gemeindehaus

### Hinweise:

#### „Stufen des Lebens“ – „Weil du JA zu mir sagst“

Der Kurs „Stufen des Lebens“ ermutigt, auf der Grundlage biblischer Texte Glauben und Leben neu in Beziehung zu bringen. Es werden keine Bibelkenntnisse vorausgesetzt.

Jede/r ist eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel einzulassen.

Veranstaltungsort ist das Evangelische Gemeindehaus.

Die Kosten trägt die Evangelische Kirchengemeinde. Eine Spende ist willkommen.

#### Zum Schutz aller Teilnehmer: geimpft oder genesen, mit aktuellem Test und Maske.

Es werden zwei Kurse parallel angeboten.  
Jeder Kurs umfasst vier Gesprächsrunden.

Montag: 19.30 bis ca. 21.30 Uhr am 9. Mai 2022/ 16. Mai 2022/  
23. Mai 2022/ 30. Mai 2022 oder

Dienstag: 19.30 bis ca. 21.30 Uhr am 10. Mai 2022/ 17. Mai 2022/  
24. Mai 2022/ 31. Mai 2022

Anmeldungen telefonisch oder schriftlich ab sofort bis spätestens Montag, 2. Mai 2022 beim Ev. Pfarramt, Telefon (0 74 52) 7 90 87

Mail: Pfarramt.Moetzingen@elkw.de

### Oder direkt bei den Kursleiterinnen:

Gisela Schüle Telefon (0 74 52) 7 79 72,  
Brigitte Kessler Telefon (0 74 52) 7 75 39,  
Birgit Sindlinger Telefon (0 74 52) 7 72 01

### „Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tor?“



#### Osterkerzen erleuchten die noch dunkle Kirche

Mit dieser Frage, dieser niederdrückenden Last gingen drei Frauen drei Tage nach der Kreuzigung Jesu zum Grab...

Steine, ein Symbol für Schwere, für Last. Die drei Frauen, haben nur eine Frage die sie so sehr beschäftigt, dass sie an nichts anderes denken können. Alles dreht sich um diesen Stein, der ihnen den Zugang zu Jesus versperrt. „Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tor?“

Dies war das Thema an der Osternachtsfeier.

Um 5.30 Uhr trafen sich viele Menschen und versammelten sich im Pfarrhof um das Osterfeuer. „Dies ist die Nacht des Lichtes. Wir werden hinausgeführt aus der Dunkelheit unseres Lebens“...

In einer Aktion konnte jeder/e ein Stück Papier ins Feuer schmeißen als Symbol dafür was Jesus für uns vollbracht hat. Am Kreuz nahm er all unsere Last unsere Dunkelheit von uns mit in den Tod. An Ostern hat Jesus alle Steine alle Last von uns genommen. Die Frage: „Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tor?“ stellt sich gar nicht mehr. Die drei Frauen damals hatten das gleiche Problem wie wir heute. Sie beschäftigten sich mit der falschen Frage. Ihr Blick ist eingeschränkt, sie sehen nur die eine belastende Situation, mit der sie aus ihrer Sicht nicht fertig werden. Nun kommen sie ans Grab und stellen fest ihr Problem, dass so riesig für sie war hat sich „in Luft aufgelöst“. So wie das Stück Papier, das sich im Feuer in Sekunden in ein „Nichts“ auflöste und so leicht wurde, dass es als Asche unauffaltam vom Wind weggeweht wurde...verstreut in alle Winde. Ostern bedeutet Befreiung, Erlösung, Auflösung aller Probleme. Jesus selber ist es der „Steine“ von unseren Herzen rollt, er öffnet Türen und weitet unseren Blick, unseren Horizont.

Osternacht immer wieder ein Erlebnis der besonderen Art. Immer wieder erstaunlich wie viele sich morgens um diese Zeit aufmachen um die Auferstehung Jesu zu feiern. Auch wenn es dieses Jahr kein Osterfrühstück gab. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Osternacht beigetragen haben. An Jörg Blaich an der Orgel, Jutta Diefenbacher für die Predigt, Karl Heinz für die Abendmahlsfeier, Sibylle Ott für's Backen, Erich Wilhelm für die Organisation, Vorbereitung und Technik, Christine Heinz für ihren Dienst als Mesnerin und an der Technik und dem Hauskreis für die gesamte Durchführung.

Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden.

A. Wilhelm